

DER STEIN DER WEISEN?

Mit ETF-Dachfonds holen Sie sich einen breiten Investmentansatz ins Depot

Es gibt bekanntlich viele Möglichkeiten für die Quadratur des Kreises. Nicht immer muss das Rad neu erfunden werden, doch manchmal hat alter Wein in neuen Schläuchen doch einen gewissen Reiz. ETF-Dachfonds sind ein solches Thema. Kritiker dieser ETF-Gattung führen die angeblich schlechtere Performance und höheren Kosten an und raten daher, diese Art des Investments zu meiden. In früheren Jahren mag diese Kritik auch treffend und berechtigt gewesen sein, denn in den Anfangszeiten waren es die Vermögensverwalter, die erstmals ETF-Dachfonds anboten. Es liegt in der Natur der Sache, dass hier Kosten fast wie bei herkömmlichen Fonds anfallen, denn Vermögensverwalter arbeiten nicht für umsonst (siehe in der Tabelle stellvertretend der Veri ETF Dachfonds).

AUF KOSTENQUOTE ACHTEN!

Während bei den meisten ETF-Dachfonds kein Ausgabeaufschlag anfällt, kommt beim Veri ETF Dachfonds zur sowieso hohen Kostenquote auch noch ein erfolgsabhängiger Obulus dazu und je nach Bank (manche verzichten darauf) möglicherweise auch noch ein Ausgabeaufschlag. Darauf können wir getrost verzichten, denn die Kosten sind ein nicht zu unterschätzender Performance-Killer. Über lange Anlagezeiträume schmälern die Kosten den Ertrag sogar erheblich. Folgendes Beispiel soll dies verdeutlichen: **Wir legen 10.000 Euro für 10 Jahre an und erwirtschaften eine Rendite von 6 Prozent jährlich.** Bei einem klassischen Fonds mit 5 Prozent Ausgabeaufschlag und 1,55 Prozent Verwaltungsgebühr p.a. würden wir nach 10 Jahren 14.682 Euro erhalten. Bei einem ETF mit Ordergebühren von 0,20 Prozent und Verwaltungsgebühren von 0,50 Prozent pro Jahr würden wir dagegen 17.047 Euro bekommen – **satte 2.365 Euro mehr, die beim klassischen Fondsinvestment von den Gebühren aufgeessen würden.** Inzwischen gibt es ETF-Dachfonds, die nicht mehr sehr viel teurer sind als die herkömmlichen ETFs. Das Kostenargument kann dadurch weitgehend entkräftet werden. Doch wie sieht es mit der Qualität aus und was sind ETF-Dachfonds überhaupt?

DIE FAKTEN:

- ✓ ETF-Dachfonds investieren in breite Portfolios und ermöglichen dadurch den einfachen Zugang für Anleger
- ✓ Das Mischungsverhältnis der Anlageklassen (Aktien, Renten, Rohstoffe, Immobilien, etc.) ist bei jedem ETF-Dachfonds je nach Ansatz unterschiedlich.
- ✓ Ein entscheidender Faktor ist die Kostenquote. Diese sollte nicht sehr über der von herkömmlichen ETFs liegen.
- ✓ Das Risiko von ETF-Dachfonds ist durch die breite Diversifikation in der Regel geringer als bei Einzelinvestitionen. Ein Verlustrisiko besteht trotzdem.
- ✓ Es bietet sich an, auf bewährte Ansätze und Fondsmanager zu setzen. Eine Gewähr für die Zukunft sind positive Renditen in der Vergangenheit jedoch nicht.

ETF-Dachfonds im Vergleich

ETF-Dachfonds	Auflagedatum	WKN / ISIN	Fondsvermögen	Erträge	Kosten p.a.
ARERO der Weltfonds	20.10.2008	DWS0R4 / LU0360863863	513,27 Mio. EUR	thesaurierend	0,50%
ComStage Vermögensstrategie UCITS ETF	12.04.2016	ETF701 / DE000ETF7011	10,25 Mio. EUR	thesaurierend	0,25%
Portfolio Income UCITS ETF 1D	04.02.2011	A1C1G8 / IE00B3Y8D011	28,04 Mio. EUR	ausschüttend	0,65%
Portfolio Total Return UCITS ETF	27.11.2008	DBX0BT / LU0397221945	280,00 Mio. EUR	thesaurierend	0,72%
Easyfolio 30	01.04.2014	EASY30 / DE000EASY306	4,00 Mio. EUR	thesaurierend	0,90%
Easyfolio 50	01.04.2014	EASY50 / DE000EASY504	7,19 Mio. EUR	thesaurierend	0,90%
Easyfolio 70	01.04.2014	EASY70 / DE000EASY702	5,58 Mio. EUR	thesaurierend	0,90%
Veri ETF Dachfonds (P)	02.04.2007	556167 / DE0005561674	100,10 Mio. EUR	thesaurierend	1,80% <small>*Erfolgsgebühr</small>

Quelle: Internetseiten der Anbieter. Stand: Juni 2016

ETF-Dachfonds Performancevergleich

ETF-Dachfonds: Wertentwicklung...	seit Auflage	seit 01.01.2016	2015	Ø p.a. seit Auflage (Datum)
ARERO der Weltfonds	66,40%	0,90%	0,22%	8,71% (20.10.2008)
ComStage Vermögensstrategie UCITS ETF	2,85%	n.a.	n.a.	n.a. (12.04.2016)
Portfolio Income UCITS ETF 1D	25,56%	3,94%	1,90%	4,79% (04.02.2011)
Portfolio Total Return UCITS ETF	94,39%	-1,27%	3,01%	12,55% (27.11.2008)
Easyfolio 30	9,53%	1,72%	2,59%	4,38% (01.04.2014)
Easyfolio 50	11,21%	1,48%	3,43%	5,15% (01.04.2014)
Easyfolio 70	11,84%	1,46%	4,66%	5,44% (01.04.2014)
Veri ETF Dachfonds (P)	37,74%	-2,41%	-0,57%	4,11% (02.04.2007)

Quelle: Internetseiten der Anbieter. Stand: Juni 2016

Hier muss man unterscheiden. ETF-Dachfonds sind Portfolios, die aus ETFs bestehen (Aktien, Renten, Rohstoffe, u.U. Immobilien). Sie werden aktiv gemanaged oder regelbasiert passiv geführt.

UNSER FAVORIT: ARERO DER WELTFONDS

In der Tabelle auf Seite 4 haben wir die interessantesten Vertreter aufgeführt. Der Veri scheidet aus Kostengründen aus, auch die Performance (siehe Tabelle oben) war in der Vergangenheit nicht berauschend. Auch der Comstage ETF läuft wegen der fehlenden Performancedaten außer Konkurrenz. Von den übrigen Fonds ist der „ARERO der Weltfonds“ unser Favorit. Er gehört zu den kostengünstigsten ETF-Dachfonds und kann auch durch die Performance überzeugen. Seit 2008 waren es im Schnitt stolze 8,71 Prozent p.a., die für die Anleger erwirtschaftet wurden. Das entspricht in etwa der historischen Aktienmarktrendite, obwohl der ARERO nicht nur in Aktien, sondern auch in Anleihen und Rohstoffe investiert. ARERO verzichtet dabei auf „Market Timing“ und „Stock Picking“, sondern verfolgt eine wissenschaftlich basierte Vermögensaufteilung auf die drei Anlageklassen. Das Risiko wird durch diese Art der Diversifizierung reduziert. Entwickelt wurde das Konzept von Prof. Dr. Dr. h.c. Martin Weber, Inhaber des Lehrstuhls für Finanzwirtschaft, insb. Bankbetriebslehre an der Universität Mannheim und seinem Team.

AKTIEN, RENTEN UND ROHSTOFFE: DAS RICHTIGE MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Die Studienergebnisse von Prof. Weber haben ermittelt, dass eine Aufteilung von 60 Prozent Aktien, 25 Prozent Renten und 15 Prozent Rohstoffe ein gutes Mischverhältnis ergeben, welches die Ergebnisse von oftmals komplexen Optimierungsansätzen schlagen kann. Als „Weltfonds“ greift ARERO auf Aktien in Nordamerika, Europa, Asien und den Schwellenländern zurück. Die Regionen werden dabei nach ihrem Anteil am Welt-BIP gewichtet. Das hat sich als weniger schwankungsanfällig erwiesen. Renten werden über den IBOXX Euro Sovereign (der europäische Staatsanleihen umfasst) abgebildet, Rohstoffe über den Bloomberg Commodity Index Total Return 3 Month Forward. Die Investition erfolgt jedoch nicht durch eine direkte Replikation, sondern durch Swap-Geschäfte, mit allen Swap-Partnern bestehen derzeit Sicherheitsvereinbarungen. Einmal jährlich im Februar gibt es einen Überprüfungstermin, an dem die Gewichtung der Anlageklassen wieder auf 60/25/15 zurückgesetzt wird.

UNSER FAZIT



ETF-Dachfonds können eine sinnvolle Ergänzung im Depot sein, wenn die Kosten im Rahmen bleiben und auch die anderen Voraussetzungen passen. Beim ARERO der Weltfonds sehen wir diese Voraussetzungen als erfüllt an. **Auch für das Rendite-Depot ist der ARERO eine gute Beimischung.** Da der Aktienanteil 60 Prozent beträgt, wollen wir zum Einstieg noch auf ein technisches Kaufsignal warten. **Sie erhalten von uns rechtzeitig die genauen Orderdetails, wenn wir den Kauf für das Rendite-Depot in die Wege leiten werden.**